89892-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Planungsleistungen für den Rückbau und Neubau des Brückenbauwerks "Verdener Bergstraße in Achim"; Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerk, Fachplanungsleistung Tragwerksplanung
OJ S 27/2026 09/02/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Achim c/o Landkreis Verden - Zentrale Vergabestelle
Email: vergabestelle@landkreis-verden.de
Legal type of the buyer: Local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planungsleistungen für den Rückbau und Neubau des Brückenbauwerks "Verdener Bergstraße in Achim"; Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerk, Fachplanungsleistung Tragwerksplanung
Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen (Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerk und Tragwerksplanung) für den Rückbau und Neubau der Brücke "Verdener Bergstraße" in Achim. Auftraggeberin ist die Stadt Achim. Berechtigte und Verpflichtete aus dem Vergabeverfahren ist ausschließlich die Stadt Achim.
Procedure identifier: 539b4f71-200c-4e6e-83ec-50f133d44b61
Internal identifier: 107592-2026-004
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Additional classification (cpv): 71322300 Bridge-design services

2.1.2. Place of performance

Town: Achim
Country subdivision (NUTS): Verden (DE93B)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YR2YTJ82VSHE# Es gelten die jeweils aktuellen Mehrwertsteuersätze zum Zeitpunkt der Leistungserbringung. Etwaige eigene Vertragsbedingungen, wie eigene Allgemeine Geschäftsbedingungen, haben keine Gültigkeit. Sofern Sie ein bereits eingereichtes Angebot überarbeiten möchten, ziehen Sie dieses bitte zunächst über das Vergabeportal zurück und laden Sie anschließend ein neues,

überarbeitetes Angebot über das Bietertool hoch. Auf diese Weise wird eine Doppelabgabe vermieden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit kann ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Participation in a criminal organisation: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach § 129b StGB.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach § 129a StGB.

Money laundering or terrorist financing: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach § 89c StGB oder § 261 StGB oder wegen der Teilnahme an einer Tat nach § 89c der wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen.

Fraud: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach § 263 StGB, soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden oder nach § 264 StGB, soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden.

Corruption: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 6 bis 8 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten

rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach § 108e StGB oder den §§ 333 und 334 StGB, jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB.
Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Gem. § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme auszuschließen, wenn Kenntnis davon erlangt wurde, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 des § 123 GWB dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist, wegen einer Straftat nach den §§ 232, 232a Abs. 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB.
Breaching obligation relating to payment of taxes: Gem. § 123 Abs. 4 Nr. 1 und 2 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) von der Teilnahme auszuschließen, wenn das Unternehmen das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde, oder auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachgewiesen werden kann.
Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Gem. § 123 Abs. 4 Nr. 1 und 2 GWB ist ein Unternehmen durch den Öffentlichen Auftraggeber (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) von der Teilnahme auszuschließen, wenn das Unternehmen das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde, oder auf sonstige geeignete Weise die Verletzung einer Verpflichtung nach Nummer 1 nachgewiesen werden kann.
Breaching of obligations in the fields of environmental law: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umweltrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.
Breaching of obligations in the fields of social law: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende sozialrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.
Breaching of obligations in the fields of labour law: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.
Insolvency: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist.
Assets being administered by liquidator: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der

Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren eröffnet worden ist.
Business activities are suspended: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 6e EU Absatz 3 / § 123 Abs. 3 GWB sind entsprechend anzuwenden.
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.
Grave professional misconduct: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 6e EU Absatz 3 / § 123 Abs. 3 GWB sind entsprechend anzuwenden.
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn der öffentliche Auftraggeber über hinreichende Anhaltspunkte dafür verfügt, dass das Unternehmen mit anderen Unternehmen Vereinbarungen getroffen oder Verhaltensweisen aufeinander abgestimmt hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken.
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann.
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann.
Early termination, damages, or other comparable sanctions: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der

Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Gem. § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB kann ein Unternehmen (zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens) unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit durch den Öffentlichen Auftraggeber von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien eine schwerwiegende Täuschung begangen, Auskünfte zurückgehalten hat oder nicht in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln oder das Unternehmen a) versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen, b) versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder c) fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planungsleistungen für den Rückbau und Neubau des Brückenbauwerks "Verdener Bergstraße in Achim"; Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerk, Fachplanungsleistung Tragwerksplanung
Description: Planungsleistungen (Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerk und Tragwerksplanung) für den Rückbau und Neubau der Brücke "Verdener Bergstraße" in Achim.
Internal identifier: 107592-2026-004

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services
Additional classification (cpv): 71322300 Bridge-design services

5.1.2. Place of performance

Town: Achim
Country subdivision (NUTS): Verden (DE93B)
Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 23/03/2026
Duration end date: 21/03/2031

5.1.6. General information

Reserved participation:
Participation is not reserved.
The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required
Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Referenzen zu den beruflichen Qualifikationen bzw. Unternehmensreferenzen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Die Bieter legen im Rahmen der Darlegung für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit für jede berufliche Qualifikation mind. vergleichbare 1 Referenz vor. In Bezug auf den "eingesetzten Fachplaner Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk" sowie den "eingesetzten Fachplaner "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk" ist jeweils zusätzlich auch mind. eine Unternehmensreferenz zu den gleichen Anforderungen einzureichen. Die Referenzen müssen innerhalb der in den letzten 10 Jahren (ab dem 01.01.2015) erbrachte wesentliche Leistungen unter Angabe des Leistungszeitraums und des aktuellen Bearbeitungsstandes (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) beinhalten und abgeschlossen sein. Sie müssen vergleichbare Aufgabenstellung und Schwerpunkte beinhalten. Referenzen, die vor dem 01.01.2015 abgeschlossen waren, werden nicht berücksichtigt. Als abgeschlossen wird die Fertigstellung des Ingenieurbauwerks in betriebsfertigem Zustand verstanden. Besonderheiten: A) Eingesetzter Fachplaner "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk" Bei der Referenz muss es sich um eine vergleichbare Leistung bei der Planung eines Ingenieurbauwerks zum Rückbau eines Brückenbauwerks mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Bereich der Deutschen Bahn handeln. Die Referenz muss alle Leistungen der Leistungsphasen 1-7 beinhalten. B) Eingesetzter Fachplaner "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk" Bei der Referenz muss es sich um eine vergleichbare Leistung bei der Planung eines Ingenieurbauwerks zum Ersatzneubau eines Brückenbauwerks mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Be-reich der Deutschen Bahn handeln. Die Referenz muss alle Leistungsphasen beinhalten. C) Eingesetzter Bauoberleiter inkl. örtlicher Bauüberwachung Bei der Referenz muss es sich um eine vergleichbare Leistung bei der Bauoberleitung inkl. örtlichen Bauüberwachung zu einem Brückenbauwerk mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Bereich der Deutschen Bahn handeln. Die Referenz muss alle Leistungen der Leistungsphase 8 beinhalten. D) Eingesetzter Tragwerksplaner Bei der Referenz muss es sich um eine vergleichbare Leistung bei der Tragwerksplanung handeln. Die Referenz muss mind. die Leistungsphasen 2, 3 und 6 umfasst haben. Die Referenzen werden inhaltlich zunächst hinsichtlich der Erfüllung der Mindestvoraussetzungen durch den Auftraggeber geprüft. Anschließend erfolgt eine weitergehende qualitative Bewertung entsprechend der Bewertungskriterien. Soweit die jeweilige/n Mindestreferenz/en die gestellten Mindestanforderungen nicht nachweist /nachweisen, ist das Angebot vom weiteren Verfahren auszuschließen. Die geforderte/n Mindestreferenz/en soll/en die Eignung der Bieter im Sinne der zu vergebenden Dienstleistung abbilden. Bei der Bewertung der Referenzen ist relevant, ob es sich um einen mit der Bauaufgabe vergleichbaren Schwierigkeitsgrad bei den Planungsanforderungen handelt, ob die Kosten- und Terminvorgaben des jeweiligen Auftraggebers eingehalten wurden und ob die gewünschten Funktionen, Nutzungsanforderungen und Qualitäten des jeweiligen Auftraggebers erfüllt worden sind. Die Darstellung der Referenzen hat in deutscher Sprache zu erfolgen. Mehrfachbewerbungen auch unterschiedlicher Niederlassungen eines Unternehmens führen zum Ausschluss aller Angebote aus dem Verfahren. Werden mehr als

die geforderten Referenzen eingereicht und sollte keine Rangfolge der Referenzen benannt werden, erfolgt die Auswahl nach Größe des Referenzobjekts. Die Einreichung zusätzlicher Referenzen (über die maximal geforderte Anzahl) hinaus ist möglich, schafft jedoch keinen Vorteil für die Bewerbung. Die jeweilige Leistung muss dabei alle Leistungen der vorgegebenen Leistungsphasen umfasst haben. Maßgeblich ist der Zeitpunkt der Fertigstellung (spätester Stichtag 01.01.2025, frühester Stichtag 01.01.2015).

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Nachweis der geforderten Berufsqualifikation (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ein Nachweis der im Bekanntmachungstext geforderten Berufsqualifikation "Ingenieur oder Architekt" (im Sinne des § 75 Abs. 1, Abs. 2 VgV) ist beizulegen: - für den eingesetzten Fachplaner Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk - für den eingesetzten Fachplaner Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk - für den eingesetzten Bauoberleiter inkl. örtlicher Bauüberwachung - bei Brückenbauwerken - für den eingesetzten Tragwerksplaner

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Nachweis der gültigen Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Der Nachweis über eine Berufshaftpflichtversicherung ist dem Angebot (als Anlage) beizulegen. Dieser Bewerbung liegt gem. § 45 Abs. 1 bzw. 4 VgV bei a) der Nachweis einer Versicherungsgesellschaft, dass eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen des Bekanntmachungstextes entspricht (3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für sonstige Schäden) bereits ständig abgeschlossen ist. oder b) die Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass im Auftragsfall, eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen des Bekanntmachungstextes entspricht (3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für sonstige Schäden) abgeschlossen wird. Hinweis: Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als sechs Monate sein gerechnet vom Tag der Bekanntmachung an und muss der Bewerbung beiliegen. Das Ausstellungsdatum muss aus dem Nachweis ersichtlich sein.

Criterion: Average yearly turnover
Description of selection criterion: Durchschnittlicher Gesamtumsatz des Unternehmens - Durchschnittlicher Gesamtumsatz des Unternehmens innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Es ist ein Gesamtumsatz von durchschnittlich mindestens 100.000,00EUR nachzuweisen.

Criterion: Professional risk indemnity insurance
Description of selection criterion: Nachweis Berufshaftpflichtversicherung - Nachweis einer Versicherungsgesellschaft, dass eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen - 3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für sonstige Schäden - entspricht bereits ständig abgeschlossen ist oder die Erklärung eines Versicherungsunternehmens, dass im Auftragsfall, eine Berufshaftpflichtversicherung, welche den Bedingungen - 3.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für sonstige Schäden - abgeschlossen wird. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als sechs Monate sein gerechnet vom Tag der Bekanntmachung an und muss der Bewerbung beiliegen. Das Ausstellungsdatum muss aus dem Nachweis ersichtlich sein.

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen - Erklärung Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen

Criterion: Enrolment in a relevant professional register
Description of selection criterion: Nachweis über Eintragung in ein Berufs-/Handelsregister - Erklärung oder Nachweis über Eintragung in einem Berufs-/ Handelsregister oder Nachweis, dass auf andere Weise eine erlaubte Berufsausübung vorliegt.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Nachweis der Berufserfahrung/Referenzen - Eingesetzten Fachplaner "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk sowie Unternehmensreferenz - Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Fachplaners "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk sowie Unternehmensreferenz Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen eingesetzten Fachplaners "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatneubau Brückenbauwerk" von mind. 1 Projekt mit vergleichbaren Planungsanforderungen in den letzten 10 Jahren bei der Planung von Ingenieurbauwerken, konkret Rückbau eines Brückenbauwerks mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Bereich der Deutschen Bahn, ist durch Vorlage von aussagekräftigen, abgeschlossenen Referenzen nachzuweisen. Es müssen alle Leistungen der LPH 1-7 erledigt worden sein. Zusätzlich ist mind. eine Referenz des ausführenden Büros zu den gleichen Anforderungen einzureichen. Dieses Kriterium wird darüber hinaus bewertet, sofern die Mindestanforderungen erfüllt werden.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Bauoberleiters inkl. örtlicher Bauüberwachung - Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Bauoberleiters inkl. örtlicher Bauüberwachung Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen eingesetzten Bauoberleiters inkl. örtlicher Bauüberwachung von mind. 1 Projekt mit vergleichbaren Planungsanforderungen in den letzten 10 Jahren bei der Planung von Brückenbauwerken mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Bereich der Deutschen Bahn, ist durch Vorlage von aussagekräftigen, abgeschlossenen Referenzen nachzuweisen. Es müssen alle Leistungen der LPH 8 erledigt worden sein. Dieses Kriterium wird darüber hinaus bewertet, sofern die Mindestanforderungen erfüllt werden.

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Tragwerkplaners - Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Tragwerkplaners Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen eingesetzten Tragwerkplaners von mind. 1 Projekt mit vergleichbaren Planungsanforderungen in den letzten 10 Jahren ist durch Vorlage von aussagekräftigen, abgeschlossenen Referenzen nachzuweisen. Die Leistung muss mind. die Leistungsphasen 2, 3 und 6 umfasst haben. Dieses Kriterium wird darüber hinaus bewertet, sofern die Mindestanforderungen erfüllt werden.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications
Description of selection criterion: Nachweis der Berufsqualifikation der vorgesehenen, eingesetzten Personen i. S. d. § 75 Abs. 1, 2 VgV - Nachweis der Berufsqualifikation der vorgesehenen, eingesetzten Personen i. S. d. § 75 Abs. 1, 2 VgV: - Eingesetzter Fachplaner Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk (als Anlage einzureichen) - Eingesetzter Fachplaner Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Ersatzneubau Brückenbauwerk (als Anlage einzureichen) - Eingesetzter Bauoberleiter inkl.

örtlicher Bauüberwachung bei Brückenbauwerken (als Anlage einzureichen) - Eingesetzter Tragwerksplaner (als Anlage einzureichen)

Criterion: References on specified services
Description of selection criterion: Nachweis der Berufserfahrung/Referenzen - Eingesetzten Fachplaner "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk sowie Unternehmensreferenz - Nachweis der Berufserfahrung des eingesetzten Fachplaners "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk sowie Unternehmensreferenz Die geforderte Berufserfahrung des vorgesehenen eingesetzten Fachplaners "Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke - Rückbau Brückenbauwerk" von mind. 1 Projekt mit vergleichbaren Planungsanforderungen in den letzten 10 Jahren bei der Planung von Ingenieurbauwerken, konkret Rückbau eines Brückenbauwerks mit einer Spannweite von mehr als 30 Metern im Bereich der Deutschen Bahn, ist durch Vorlage von aussagekräftigen, abgeschlossenen Referenzen nachzuweisen. Es müssen alle Leistungen der LPH 1-7 erledigt worden sein. Zusätzlich ist mind. eine Referenz des ausführenden Büros zu den gleichen Anforderungen einzureichen. Dieses Kriterium wird darüber hinaus bewertet, sofern die Mindestanforderungen erfüllt werden.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Deadline for requesting additional information: 02/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Address of the procurement documents: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YR2YTJ82VSHE/documents
Ad hoc communication channel:
URL: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YR2YTJ82VSHE

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:
Electronic submission: Required
Address for submission: https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXS0YR2YTJ82VSHE
Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German
Electronic catalogue: Not allowed
Variants: Not allowed
Tenderers may submit more than one tender: Not allowed
Deadline for receipt of tenders: 13/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Duration during which the tender must remain valid: 35 Days
Information that can be supplemented after the submission deadline:
At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.
Additional information: Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es

sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.
Terms of contract:
The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
Conditions relating to the performance of the contract: Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags sind nicht erforderlich.
Electronic invoicing: Required
Electronic ordering will be used: yes
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques
Framework agreement:
No framework agreement
Information about the dynamic purchasing system:
No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review
Review organisation: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Information about review deadlines: Gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Vergabenachprüfungsverfahrens nur dann zulässig, soweit der Antragsteller den Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Achim c /o Landkreis Verden - Zentrale Vergabestelle
Organisation receiving requests to participate: Stadt Achim c/o Landkreis Verden - Zentrale Vergabestelle

8. Organisations

8.1. ORG-0001
Official name: Stadt Achim c/o Landkreis Verden - Zentrale Vergabestelle
Registration number: 03361-0-51
Postal address: Lindhooper Straße 67
Town: Verden
Postcode: 27283
Country subdivision (NUTS): Verden (DE93B)
Country: Germany
Email: vergabestelle@landkreis-verden.de
Telephone: +49 000
Internet address: https://www.landkreis-verden.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002
Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Registration number: t:04131153308

Postal address: Auf der Hude 2
Town: Lüneburg
Postcode: 21339
Country subdivision (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Country: Germany
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telephone: +49 4131153308
Internet address: https://www.mw.niedersachsen.de
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
d4aeeb24-9def-4175-8f2e-bb9487414ef7-01
Main reason for change
:
Information updated

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE
Description of changes: Änderung des Preisblattes infolge der Beantwortung einer Bieterfrage, Zeile 47. Hier: "Besondere Leistungen zu Lph 8 - Bauüberwachung als Prozentsatz auf anrechenbare Kosten". Verlängerung der Angebotsfrist vom 10.02.2026 auf den 13.02.2026.
The procurement documents were changed on: 06/02/2026

Notice information

Notice identifier/version: 35750621-a998-451e-8dd2-8912c4095772 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 06/02/2026 11:02:33 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 89892-2026

OJ S issue number: 27/2026
Publication date: 09/02/2026